

7. *Ulrich Gering und Berthold Rembolt*

Aus dieser weiteren Verbindung Ulrich Gerings mit Berthold Rembolt ist ebenfalls ein Druck vorhanden:

- a) o. J. *Augustinus, Sermones*. 2°. HC 2007, P. 8311. Schöner Foliant in bester Erhaltung mit Druckerzeichen auf dem Titelblatt und großem, figurenreichen Holzschnitt auf der Rückseite des Titelblattes.

8. *Antonius Verard*

Ein besonders schönes Exemplar des Terentius aus der Offizin von Antonius Verard nennt erfreulicherweise das Buchmuseum sein Eigen, schön in jeder Beziehung. Die zahlreichen Holzschnitte des Textes und das Titelblatt sind hervorragend erhalten.

- a) o. J. *Terentius, Comoediae, gallice et latine*. 2°. HC \*15 435, P. 8457. Mit Druckerzeichen am Schluß.

9. *Petrus Levet*

Ein kleiner undatiertes Druck vertritt diese Pariser Druckerei in der Sammlung, der gut erhalten und recht wertvoll ist:

- a) o. J. *Exempla sacrae scripturae*. 8°. H 6763, P. 8089.

10. *Georg Mittelhus*

Georg Mittelhus stammt aus Straßburg. Seine Arbeiten sind zumeist kleine Oktav-Drucke. Von seinen zahlreichen Werken finden sich zwei in der Museumssammlung:

- a) 17. April 1493. *Johannes Gerson, Alphabetum divini amoris*. 8°. HC 7637, P. 8107.  
b) 8. Nov. 1493. *Johannes Gerson, De vita spirituali animae*. 8°. HC 7673, P. 8109. Auf dem Titelblatt Verlegerzeichen von Engelbert de Marnef.

11. *Ludovicus Symonelli, Ricardus Blandin und Johannes Symon*

Schließlich ist aus der Pariser Inkunabelzeit noch ein Druck zu nennen, der mit zu den selteneren Inkunabeln gehört:

- a) 1475. *Seneca, Epistolae*. 4°. HC 14 600, P. 7899.

29. **PARMA** (Italien)

1. *Damianus de Moyllis*

Von den Druckern, die im 15. Jahrhundert in Parma gedruckt haben, finden sich nur Drucke

von Damianus de Moyllis in unsrer Sammlung, und zwar die beiden folgenden:

- a) 12. Dez. 1481. *Johannes Magister de Magistris, Quaestiones super tota philosophia naturali*. 2°. HC \*10 447, P. 6880.  
b) 30. April 1482. *Nicolaus de Orbellis, Expositio logicae*. 4°. HC \*12 043, P. 6861. (Mit Joh. Ant. de Montalli.)

30. **PAVIA** (Italien)

1. *Antonius de Carchano*

Von den zahlreichen Druckern Pavias, die im 15. Jahrhundert arbeiteten, sind drei mit je einem Druck in der Sammlung vertreten, der erste Antonius de Carchano mit seinem Druck:

- a) 1481. *Antonius Guainerius, Tractatus omnes*. 2°. H 8097. Schön erhaltenes Exemplar.

2. *Johannes Andreas de Boscho*

Der zweite, der vertreten ist, ist Johannes Andreas de Boscho:

- a) 23. Aug. 1498. *Jacobus de Alvarotis, Opus super feudis*. 2°. H \*889. Sehr schön erhaltenes Exemplar.

3. *Julianus de Zerbo*

Schließlich Julianus de Zerbo mit seinem Druck:

- a) 16. Febr. 1484. *Jason di Mayno, De jure emphyteutico*. 2°. H \*10 961, P. 7080.

31. **PESCIA** (Italien)

1. *Drucker des Antonius de Canario, De excusato e*

Von den Druckern Pescias der Inkunabelzeit finden wir nur einen in unsrer Sammlung, dessen Namen wir nicht kennen und den wir gewohnt sind, „Drucker des Antonius de Canario, De excusatore“ zu nennen. Der vorhandene Druck enthält:

- a) 1. April 1489. *Laurentius de Rodulphis, Repetitiones*. 2°. HC \*13 960, P. 7319. (Für Seb. und Raph. de Orlandis.)

32. **PINEROLO** (Italien)

1. *Jacobus de Rubeis*

Wenig wissen wir über diesen Druckort, wenig nur ist von ihm erhalten. Im Buchmuseum ist er durch einen schönen Druck des Jacobus de Rubeis, vertreten: